

# Hypoport verzeichnet rasantes Wachstum

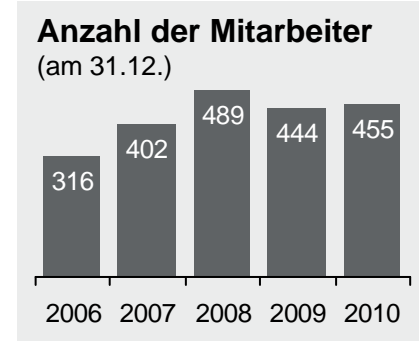
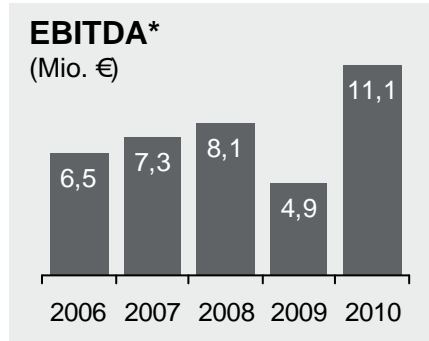
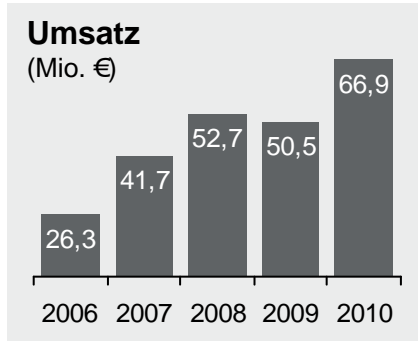
Vorläufige Geschäftszahlen zum 31. Dezember 2010

# Inhalt

1. **Kennzahlen im Überblick**
2. **Entwicklung der Geschäftsbereiche**
3. **Die Aktie**
4. **Ausblick**

## Deutliches Wachstum in allen bedeutenden Unternehmenskennzahlen

Kennzahlen des Hypoport Konzerns zum 31. Dezember 2010 (vorläufig)



| in T€                     | 2010   | 2009   | Veränderung |
|---------------------------|--------|--------|-------------|
| <b>Umsatz</b>             | 66.912 | 50.474 | 32,5 %      |
| <b>Rohertrag</b>          | 40.278 | 30.024 | 25,8 %      |
| <b>EBITDA</b>             | 11.147 | 4.902  | 127,4 %     |
| <b>EBIT</b>               | 6.426  | 1.220  | 426,7 %     |
| <b>Anzahl Mitarbeiter</b> | 455    | 444    | 2,5 %       |

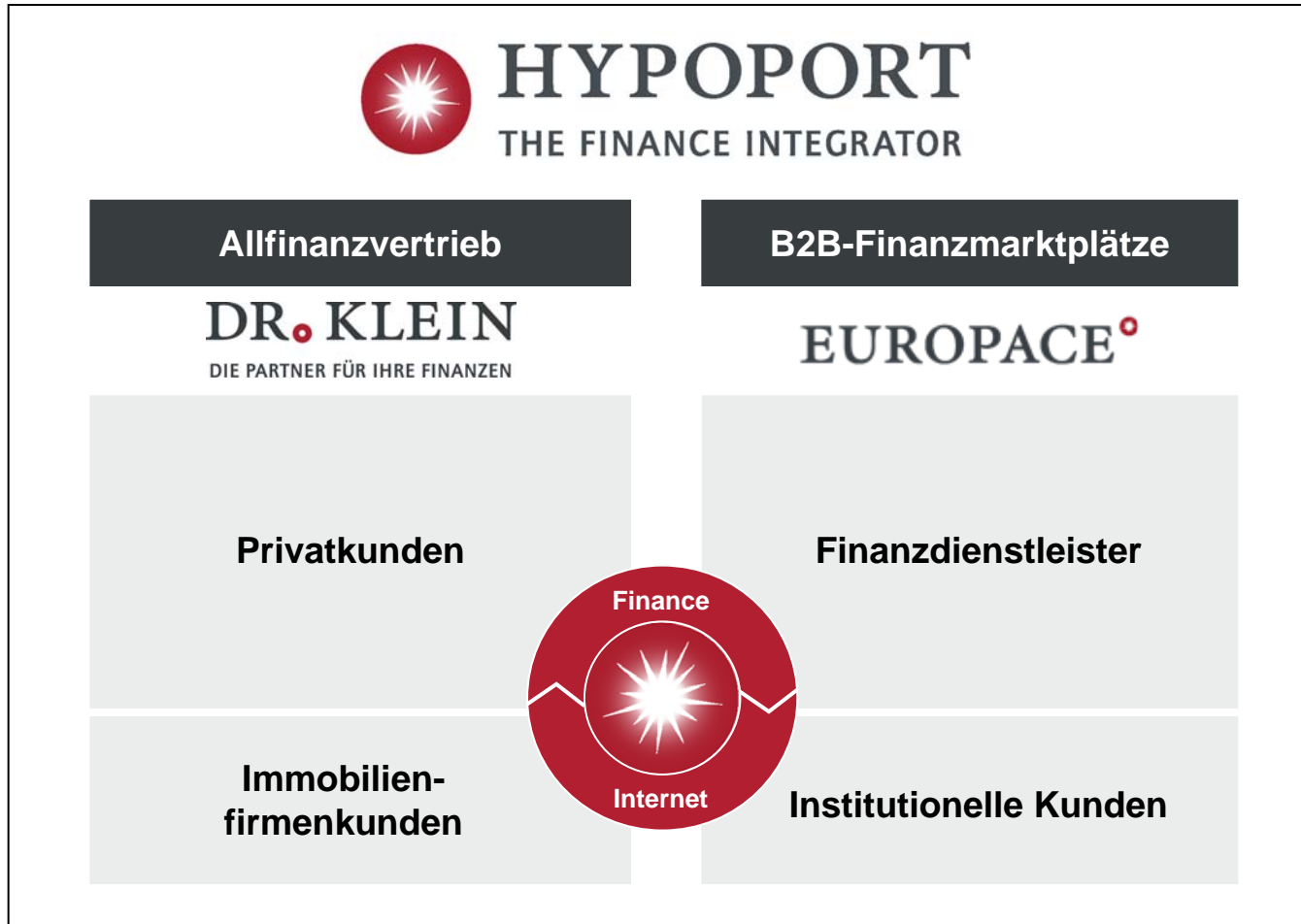
\*aus fortzuführenden Geschäftsfeldern

## Inhalt

1. Kennzahlen im Überblick
2. **Entwicklung der Geschäftsbereiche**
3. Die Aktie
4. Ausblick

## Hypoport ist der internetbasierte Finanzdienstleister

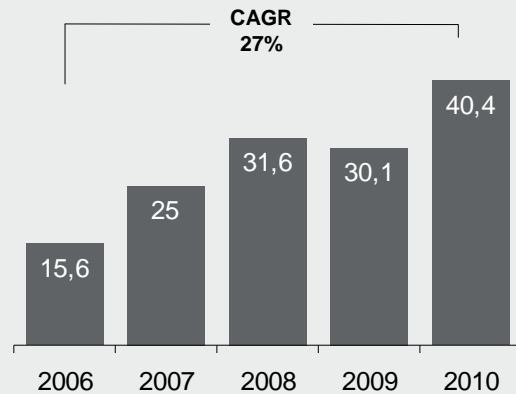
Zwei Unternehmensteile, vier Geschäftsbereiche



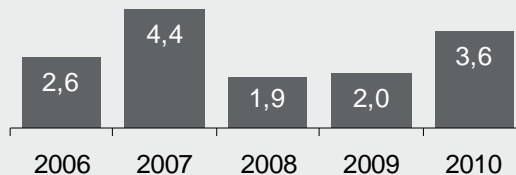
## Gebündelte Vertriebskraft führt zu dynamischem Umsatzwachstum

Kennzahlen des Geschäftsbereichs Privatkunden

### Umsatz (Mio. €)



### EBIT (Mio. €)



Insbesondere der Bereich Immobilienfinanzierung profitiert von positivem Marktumfeld

Weiterer Ausbau des regionalen Vertriebsnetzes

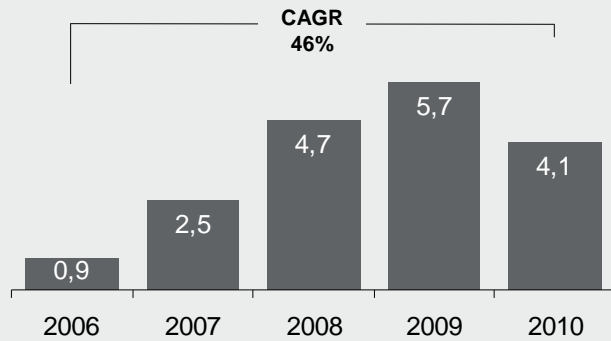
Markenzusammenführung stärkt die Marke Dr. Klein und schafft größte Franchiseorganisation im Finanzdienstleistungssektor

Aufbau des Affiliatenetzwerkes „Finanzpartnernetz“ verbessert Unabhängigkeit von anderen Marktteilnehmern im Internet

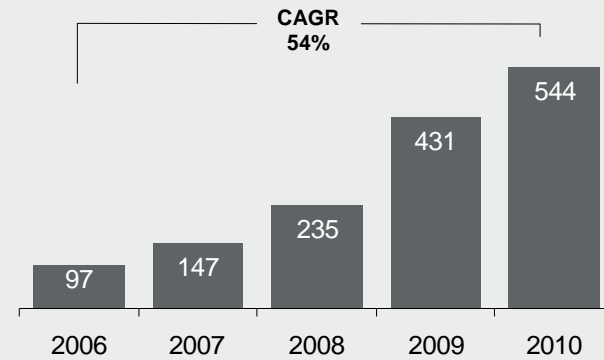
## Mehr Schlagkraft durch Berateranstieg in den Filialen

Vertriebskraft von Dr. Klein

Anzahl Leads (Mio.)

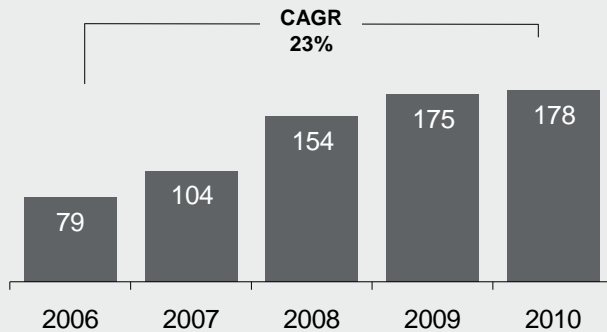


Berater im Filialvertrieb\*

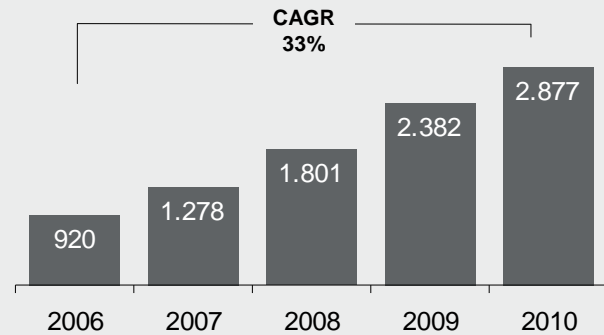


\*2008 Integration Telefonvertrieb in Filialen

Anzahl Filialen

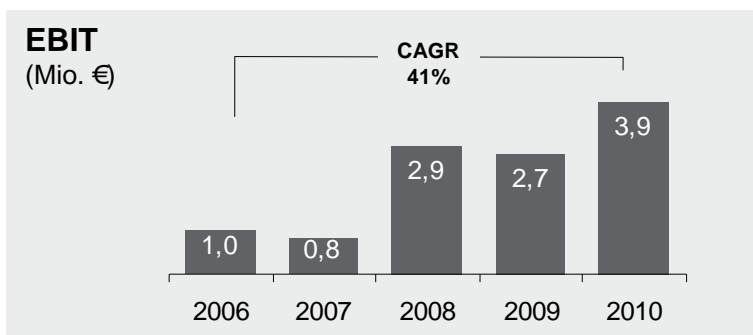
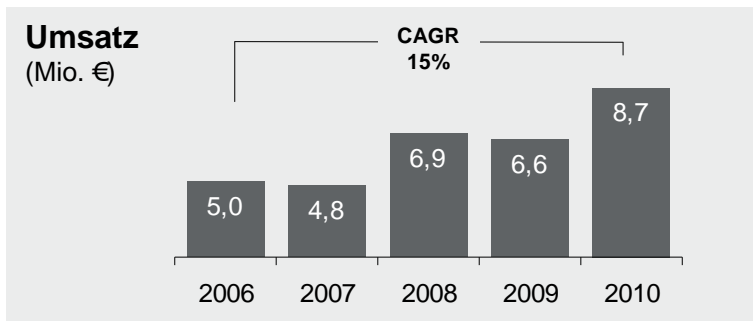
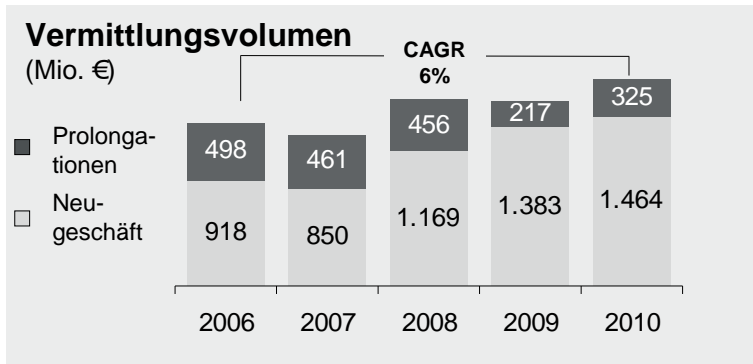


Unabhängige Finanzberater im Maklervertrieb



## Vielfältiges Neugeschäft und mehrere Big Deals führen zu Rekordergebnis

Kennzahlen des Geschäftsbereichs Immobilienfirmenkunden



Positives Kundenwachstum durch gute regionale Verankerung

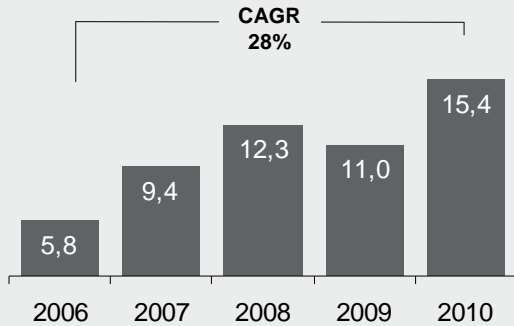
Vertikale (gewerbliche Immobilieninvestoren, Kommunen) und horizontale (weitere Produkte und Beratungsdienstleistungen) Diversifizierung der Angebotspalette stärkt Profitabilität des Geschäftsbereichs



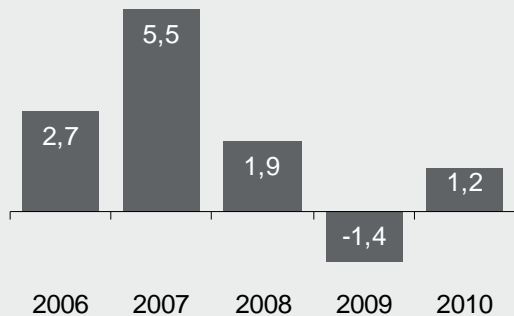
## Tiefe Prozessintegration und 140 Partner machen EUROPACE einzigartig und erfolgreich

Kennzahlen des Geschäftsbereichs Finanzdienstleister

**Umsatz**  
(Mio. €)



**EBIT**  
(Mio. €)



EBIT wieder in Gewinnzone bei Rekord im Umsatz

Über 140 Vertragspartner auf der EUROPACE-Plattform

Weiterhin steigende Akzeptanz der Plattform im genossenschaftlichen und öffentlich-rechtlichen Bankensektor

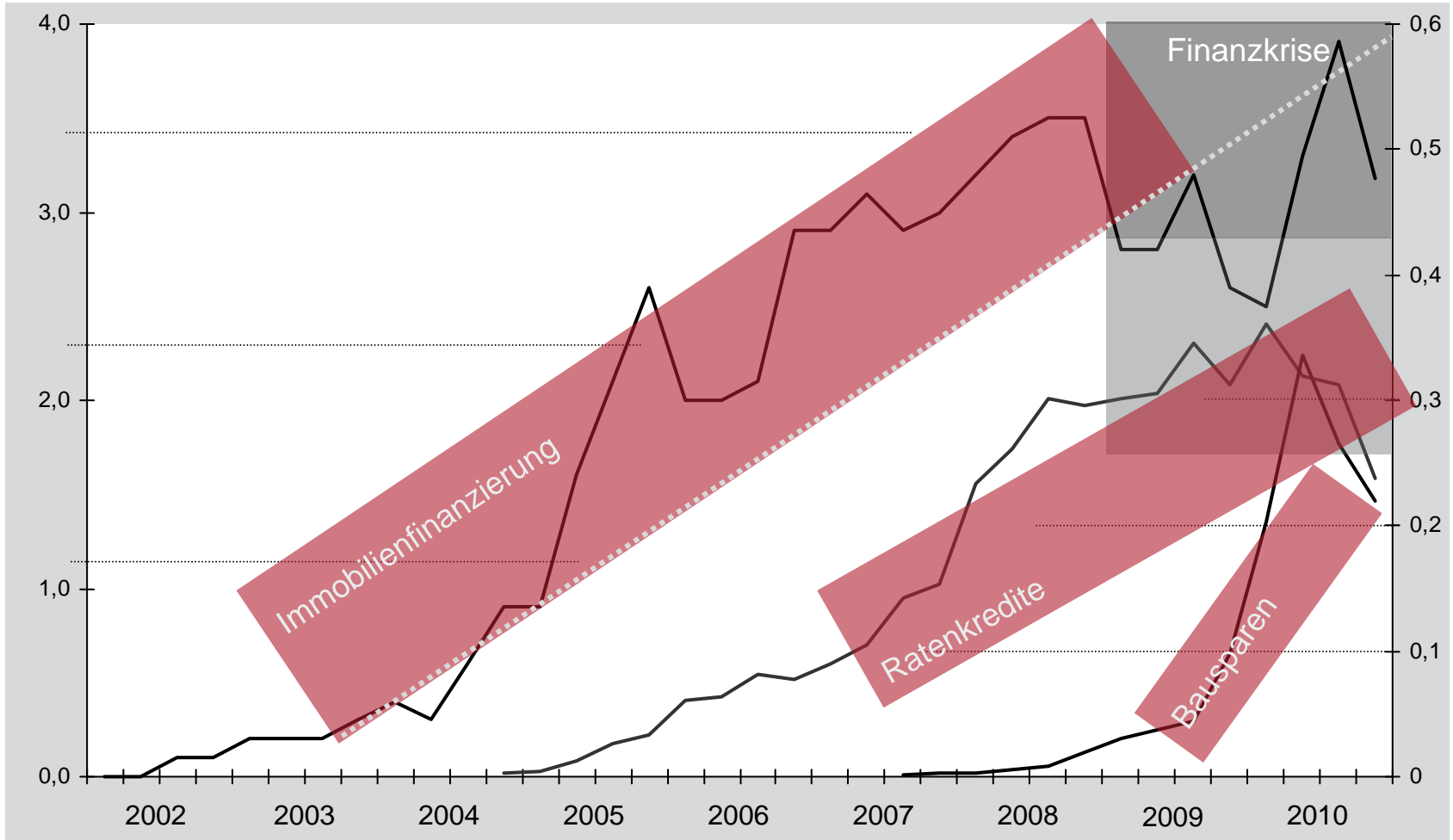
Über 40 Volks- und Raiffeisenbanken auf GENOPACE und 19 Sparkassen auf FINMAS

Der Entwicklungsstand von EUROPACE 2 erzielt sehr positive Resonanz bei Partnern

Zunehmende Beratung zur Verbesserung der Baufinanzierungsprozesse neuer Partner im Rahmen der Anbindung an die Plattform

## 75 Milliarden Euro kumuliertes Transaktionsvolumen seit Plattformgründung

Entwicklung des Transaktionsvolumens von EUROPACE in Mrd. Euro



## Marktdurchdringung steigt durch fünf große Expansionsprojekte

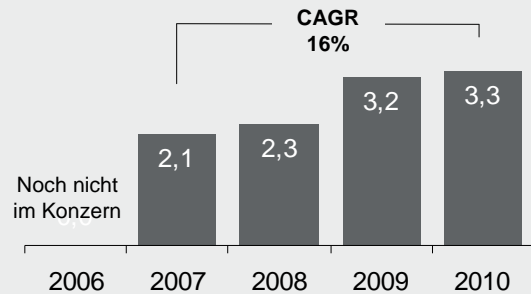
Geschäftsbereich schultert die Kosten aus den strategischen Entwicklungsprojekten des EUROPACE-Marktplatzes



## Professionalität und Marktmacht in den Niederlanden strahlt nach Europa aus

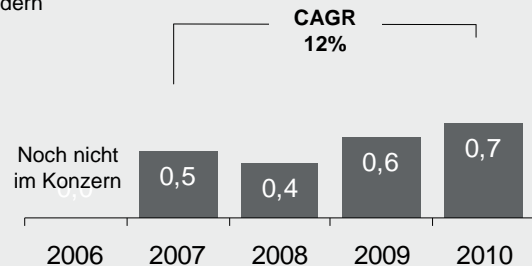
Kennzahlen des Geschäftsbereichs Institutionelle Kunden

### Umsatz (Mio. €)



### EBIT\* (Mio. €)

\*aus fortzuführenden Geschäftsfeldern



Stabile Kundenbeziehungen ermöglichen kontinuierlich positive Umsatz- und Ergebnisentwicklung

Möglichkeiten der weiteren Internationalisierung werden in ausgewählten Projekten geprüft

Mögliche Kooperationen zur Erfüllung der Anforderungen der Europäischen Zentralbank an das Reporting der Banken werden geprüft

## Inhalt

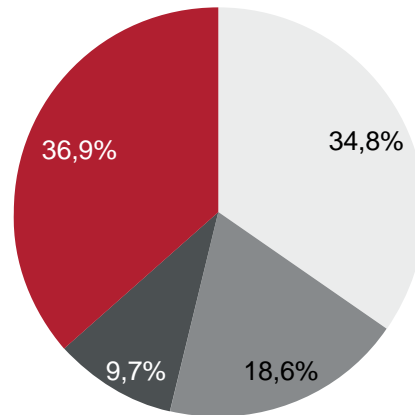
1. Kennzahlen im Überblick
2. Entwicklung der Geschäftsbereiche
3. **Die Aktie**
4. Ausblick

## Der Freefloat beträgt 37%

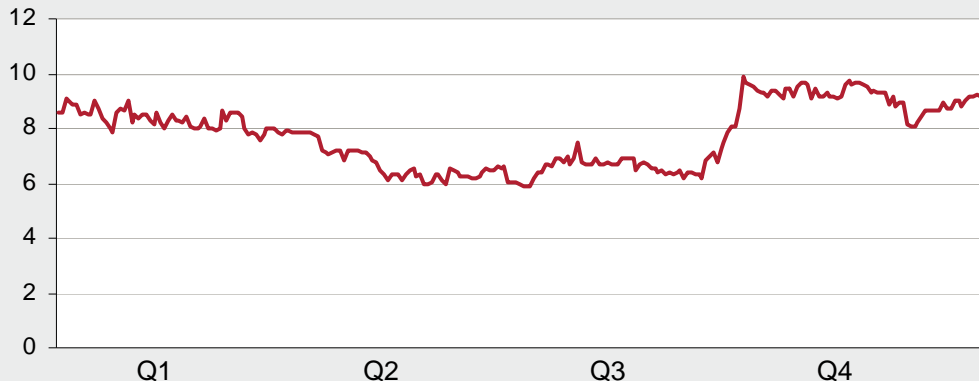
Kursverlauf 2010 und Aktionärsstruktur zum 31. Dezember 2010

Anzahl der Aktien: 6.194.958

- Revenia GmbH (Ronald Slabke, CEO)
- Kretschmar Familienstiftung
- Deutsche Postbank AG
- Streubesitz  
Davon übrige  
Vorstands- und  
Aufsichtsratsmitglieder: 13,7%



— Tagesschlusskurse Börse Frankfurt (1. Januar – 31. Dezember 2010)



### Grunddaten zur Aktie

|                      |  |
|----------------------|--|
| WKN                  | 549 336  |
| ISIN                 | DE 000 549 3365  |
| Börsenkürzel         | HYQ  |
| Typ                  | Stückaktien  |
| Rechnerischer Wert   | 1,00 €   |
| Gezeichnetes Kapital | 6.194.958,00 €   |
| Börsenplätze         | Frankfurt<br>XETRA   |
| Marktsegment         | Regulierter Markt  |
| Transparenzlevel     | Prime Standard   |
| Indexzugehörigkeit   | CDAX<br>Classic All Share<br>DAXsector All<br>Financial Services<br>GEX<br>Prime All Share |

### Research

Close Brothers Seydlers Research AG  
Lang & Schwarz Broker GmbH  
Landesbank Baden-Württemberg (bis 31.12.2010)

### Designated Sponsoring


Die Hypoport AG wurde 2010 von der Landesbank Baden-Württemberg, Stuttgart, betreut. Seit 1.10.2010 wird die Hypoport AG auch von Close Brother Seydlers Bank AG, Frankfurt, betreut.

## Inhalt


1. Kennzahlen im Überblick
2. Entwicklung der Geschäftsbereiche
3. Die Aktie
4. **Ausblick**

## Mit Stärke ein weiteres herausforderndes Jahr meistern


Ausblick für 2011



Wir werden die Strategie der Marktanteilsgewinnung fortsetzen. Sowohl im Finanzvertrieb als auch beim B2B-Finanzmarktplatz liegen die Schwerpunkte in den Bereichen Versicherungen sowie Konten und Bausparen.



Wir streben für 2011 einen weiteren deutlichen Ausbau vom Filial- und Maklervertrieb an, um die regionale Präsenz weiter zu erhöhen.



Unter der Annahme einer weiteren Stabilisierung des Umfeldes rechnen wir zwischenzeitlich für 2011 mit einem deutlich zweistelligen Umsatzwachstum und einem Konzernergebnis auf Vorjahresniveau.